

## Deutsche Meisterschaften: Sabine Jungesblut mit Bronzemedaille im Brunsteiner Schützenhaus zurück. Mit der Luftpistole erfolgreich.

Zum Abschluss der diesjährigen Deutschen Meisterschaften konnte sich **Sabine Jungesblut**, die Sportschützin der Kreiensener Schützengesellschaft (SG), ihren bisher größten sportlichen Erfolg sichern. Mit der Luftpistole (Auflage) in der weiblichen Seniorenklasse I holte sie sich in einem hochklassigen und spannenden Wettbewerb im Bundesstützpunkt des Niedersächsischen Sportschützenverbands (NSSV) in Hannover, die Bronzemedaille der Deutschen Meisterschaften (DM).

Hinter Barbara Kutzer von der Königlich-Privilegierten HSG München, die mit 310,5 Ringen die Goldmedaille und den Titel der Deutschen Meisterin holte und nur knapp hinter Kirsten Meier-Wetzel (SSC-Hemme) mit 307,7 Zählern auf dem Silberplatz, eroberte sich Sabine Jungesblut mit erstklassigen 306,6 Ringen den Bronzeplatz der diesjährigen Titelkämpfe.

Im Schnitt erzielte Sabine mit jedem abgegebenen

Wertungstreffer eine 10,22 in dem 30 Schuss-Wettkampfprogramm der DM. Im 58 Starterinnen umfassenden Meisterschaftsfeld dieser Klasse eine beeindruckende Leistung.

Mit dem Gewinn der Bronzemedaille reiht sich Sabine Jungesblut in eine schon beachtliche Reihe von erfolgreichen SG-Schützenschwestern und -brüdern ein, die Edelmetall von den Deutschen Meisterschaften mit ins heimische Schützenhaus gebracht haben. Klar, dass dieser Erfolg im Brunsteiner Schützenhaus mit viel Beifall und Glückwünschen für Sabine Jungesblut gewürdigt wurde.



Das DM-Podium mit Kirsten-Meier Wetzel, Barbara Kutzer und Sabine Jungesblut. (v.L)

Axel Ambrosy  
Pressewart